

# Pharmazeutische Chemie, Bachelor of Science

## **Berufsbeschreibung**

Die Pharmazeutische Chemie wird als ein Teilgebiet der Pharmazie und Pharmaforschung begriffen, also der Wissenschaft von Arzneimitteln und -stoffen. Somit geht es im beruflichen Labor-Alltag der studierten Wissenschaftler für Pharmazeutische Chemie um das Herstellen, Nachweisen und die Eigenschaften von Arzneimitteln. Dazu gehört das Bestimmen der Wechselwirkungen von Arzneimitteln oder der Neben- und Langzeitwirkungen, wobei alle Erkenntnisse akribisch dokumentiert werden. Die Toxikologie – die Wissenschaft von den Giftstoffen – wird ebenfalls als ein in die Pharmazeutische Chemie integriertes Forschungsfeld angesehen.

Die Wissenschaftler für Pharmazeutische Chemie arbeiten natürlich vor allem in der Chemisch-Pharmazeutischen Industrie. Sie sind neben der Produktion im Qualitätsmanagement tätig, aber auch in der Anlagen-, Geräte- oder Verfahrensentwicklung. Schließlich müssen die Herstellungsprozesse von Medikamenten auch geplant und organisiert und regelmäßig geprüft werden.

## **Anforderung**

Fachhochschulreife, Hochschulreife, beruflich Qualifizierte oder Meister.

Interesse an den Naturwissenschaften und an Mathematik, Faible für Technik und technische Vorgänge, Vorstellungsvermögen, sorgfältiges Arbeiten, Interesse an Dokumentation, Fremdsprachenkenntnisse wie Englisch und Latein.

## **Ausbildung**

6–8 Semester: Fachhochschule. Mit viel Praxis im Labor. Auslandssemester möglich.

## **Entwicklungsmöglichkeiten**

Verfahrensentwickler/in, Pharmatechniker/in, Medizininformatiker/in, Projekt-Manager/in, Dozent/in, Medical Advisor, Referent/in für klinische Studien, Toxikologe/Toxikologin, Unternehmer/in.